

Schieferböden, Steillagen & Handarbeit.

In Kitzreck im südsteirischen Sausal, dem höchstgelegenen Weinbaugebiet Österreichs, liegt das Weingut SCHAUER. Ein traditionsreicher Familienbetrieb mit herausragenden Rieden, nachhaltiger Philosophie und Weinen voller Eleganz & Finesse.

Kitzreck im Sausal, zuletzt aktualisiert im Februar 2019

Mit 564 Metern über dem Meeresspiegel ist Kitzreck eine der höchstgelegenen Weinbaugemeinden Mitteleuropas. Hier ist das Weingut Schauer beheimatet, dessen Wurzeln bis ins Jahr 1757 zurückreichen - Tradition ist und bleibt ein wichtiger Pfeiler des Betriebs. Die Zügel in der Hand haben heute die Brüder Stefan und Bernhard. Beide sind Weinbauern aus Leidenschaft und führen den Betrieb Seite an Seite. Mitten im Hang erbaut und mit wunderschöner Aussicht betreiben die Eltern der Brüder angeschlossen an das Weingut eine Buschenschank mit Gästehaus.

Das Weingut Schauer bewirtschaftet traditionsreiche und besonders begünstigte Rebflächen die aufgrund der steilen Weingärten und der beeindruckenden Neigung nur sehr arbeitsintensiv zu bewirtschaften sind. Handarbeit ist das Um und Auf, garantiert aber eine penible Selektion und Top-Qualität der geernteten Trauben.

Gebietsbedingt gibt der Sauvignon Blanc den Ton in der Sortenpalette an. Dieser wird in mehreren Ausprägungen ausgebaut und zeigt bei allen Varianten das Rauchig-Würzige der für die Region typischen Schieferböden. Eine besondere Spezialität des Hauses ist auch der Riesling. Diese weltweit bekannte Rebsorte findet im Sausal eine ganz eigenständige Ausprägung. Die Schieferböden verleihen dem Riesling markante Mineralik und Kühle, dazu gesellen sich Kräuter- und Pfirsichnoten, lange Lebensdauer ist ihm sicher. Die weißen Burgundersorten Weißburgunder, Grauburgunder und Morillon (Chardonnay) gedeihen hier ebenfalls hervorragend und bescheren dem Weingut regelmäßig Bestbewertungen in den relevanten heimischen Weinguides.

Besonderen Stellenwert für Stefan und Bernhard Schauer hat etwa die Auszeichnung „Gault-Millau Entdeckung des Jahres 2017“ des gleichnamigen, renommierten Gourmet-Guides. Die Rieslinge des Hauses wurden hierin gar als „anbetungswürdig“ bezeichnet. Dass sich der Name Schauer inzwischen aber auch im Ausland herumgesprochen hat und die Weine geschätzt werden, beweisen zahlreiche Exportmärkte und internationale Bewertung, die die Schauer'schen Gewächse auch Kunden außerhalb Österreichs schmackhaft machen!

Nachhaltigkeit - Im Einklang mit der Natur

Weinbau nicht gegen die Natur, sondern mit ihr ist Stefan und Bernhard Schauer ein wichtiges Anliegen. Sowohl im Betrieb als auch in der Bewirtschaftung der Weingärten steht Nachhaltigkeit im Vordergrund: auf Herbizide, Pestizide und Kunstdünger wird bewusst verzichtet und das Bodenmanagement ist darauf ausgelegt, vitale Böden nicht nur im Heute, sondern auch künftigen Generationen zu hinterlassen. Als Partnerbetrieb des „Naturparks Südsteiermark“ fördert das Weingut die Biodiversität in der Region und beweist damit, dass die Erzeugung des Kulturguts Wein nicht im Gegensatz zu einem die Ressourcen schonenden Handeln stehen muss.

Das Weinbaugebiet

Das Sausal unterscheidet sich vor allem geologisch vom großen Rest der Südsteiermark. Hier gibt der Schiefer den Ton an. Die Steillagen mit teils schwindelerregendem Gefälle sind vor 300 Millionen Jahren im Paläozoikum entstanden, ihre Böden bestehen aus phyllitischem Schiefer. Die das Sausal umgebende Südsteiermark lag zu jener Zeit unter einem Urmeer, aus dem das Sausal wie eine Insel herausragte. Deshalb gibt es hier keine kalkhaltigen Meeresablagerungen, sondern Tonschiefer, Serizitquarzite, Grünschiefer, roten und blau-schwarzen Schiefer sowie Einsprengungen von Kalifeldspat. Nur vereinzelt finden sich Kalkablagerungen in tieferen Lagen.

Den Schiefer schmeckt man in den Weinen der Schauers: Es sind die rauchigen, mineralischen und würzigen Noten, die auf diese Art von Böden hinweisen.

Das Klima

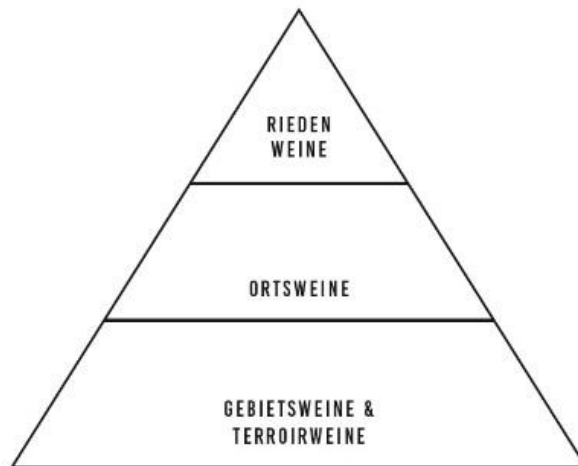
Im Sausal herrscht das illyrische Klima als Übergang vom mediterranen zum pannonischen und Alpen-Klima vor. Bedingt durch das Mittelmeertief regnet es hier mehr als in pannonisch beeinflussten Gebieten und es gibt auch mehr Sonnenstunden. Das Sommermittel klettert auf über 20° C. Die Winter sind kühl und in den unteren Lagen nebelanfällig.

Auch in den Nächten kühlt es durch die Nähe zur Koralpe stark ab. Aufgrund der starken Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht bilden sich in den Weintrauben komplexe und vielschichtige Aromen aus. Sie tragen einen großen Teil zur Sausaler Typizität bei: rauchige Mineralität, mehr Würze als vordergründige Fruchtaromen.

Die Höhenlage der Sausaler Weingärten mit ihrer Kühle bringt einen langen und langsamen Vegetationsverlauf mit sich. Die Trauben brauchen entsprechend länger bis zur physiologischen Reife und bewahren sich auch bei sehr hohen Reifegraden eine feine, ausgleichende Säure. Sausaler Weine bleiben aufgrund ihrer Mineralität und Frische immer schlank und beeindrucken durch tiefgründige würzige Aromen.

DIE SCHAUER'SCHE QUALITÄTSPYRAMIDE

Die Schauer'sche Qualitätspyramide veranschaulicht den Qualitäts- und Herkunftsgedanken des Weinguts und gibt den Weinliebhaberinnen und Weinliebhabern einen Leitfaden zu den Weinen des Hauses in die Hand.



* Gebietsweine SÜDSTEIERMARK – Hommage an die Herkunft

Diese Weine stammen allesamt aus verschiedenen südsteirischen Weingärten. Die Rebstöcke wurzeln tief in den Böden aus Schiefergestein, Muschelkalk, Sand und Schotter. Genauso tief verwurzelt ist auch Familie Schauer, die hier seit Jahrhunderten nach den Grundsätzen Tradition und Nachhaltigkeit lebt. Erhältlich ab 1. März des auf die Ernte folgenden Jahres.

Schauers Südsteiermark-Weine: Welschriesling, Steirischer Mischsatz, Weißburgunder, Gelber Muskateller, Sauvignon Blanc

* Terroirweine SCHIEFERGESTEIN – stolze Botschafter vom Sausaler Terroir

Die Rebstöcke dieser Weine wurzeln zu 100 % in den steilen Schiefer-Lagen des Sausals. Die Böden hier sind karg, sie verleihen den Weinen Straffheit und ihre salzig-mineralische Ausprägung. Finesse und Trinkfreude gehen in diesen Tropfen Hand in Hand. Erhältlich ab 1. Mai des auf die Ernte folgenden Jahres.

Schauers Schiefergestein-Weine: Gelber Muskateller, Morillon

* Ortsweine KITZECK-SAUSAL – charakterstark und über Jahrhunderte bewährt

Diese Weine stammen allesamt aus unseren bevorzugten Weingärten innerhalb des traditionsreichen Weinbauortes Kitzeck im Sausal. Mit seiner Höhenlage und den einzigartigen Schieferböden bietet der Ort „Kitzeck-Sausal“ großartige Bedingungen für den Anbau von Wein. Nachweislich war Kitzeck-Sausal bereits 1763 ein bedeutender Weinbauort der Monarchie. Nur ausgewählte Rebsorten, die hier seit Jahrzehnten heimisch sind, werden von uns zu Ortsweinen angebaut. Erhältlich ab 1. Mai des auf die Ernte folgenden Jahres.

Schauers Ortsweine „Kitzeck-Sausal“: Sauvignon Blanc, Grauburgunder, Riesling

* RIEDENWEINE – Qualitäts-Statement ohne Kompromisse

Die Riedenweine stammen von den Reben der ältesten und traditionsreichsten Weingärten des Weinguts, die durch ganz spezifische Mikroklimata geprägt sind. Viele dieser Rieden waren bereits im 18. Jahrhundert als bevorzugte Weingärten in Karten eingetragen. Strengste Selektion und Handarbeit sind die Voraussetzungen für diese langlebigen Top-Weine des Weinguts Schauer.

Schauers Riedenweine:

Ried Gaisriegl: Sauvignon Blanc, Riesling,

Ried Mellacher: Sauvignon Blanc

Ried Goldes: Sauvignon Blanc

Ried Hinteregg: Morillon, Riesling

Ried Höchtemmel: Weißburgunder

DIE RIEDEN

So wie das Weingut Schauer auf eine lange Tradition zurückblicken kann, so sind auch die besten Rieden seit jeher als solche bekannt. Alle Rieden, aus denen das Weingut Schauer Wein keltert, waren bereits in der Josephinischen Landesaufnahme von 1763 als Weingärten eingezeichnet. Die Winzer haben demnach über lange Zeit hinweg die jeweils perfekte Kombination von Rieden und Rebsorten bestimmt. Dies hat heute noch Gültigkeit und dient als Grundlage für unser Schaffen.

* RIED GAISRIEGL

Der Gaisriegl ist mit über 12 Hektar Rebfläche die größte und wichtigste Riede: sie ist am längsten in Familienbesitz und gleichsam der Ursprung der Schauer'schen Weinbautradition. Dieser steile und nach Süden exponierte Hang ist vom roten Schiefer dominiert und bringt die größten Gewächse des Hauses hervor. Hier wachsen die Lagenweine aus Grauburgunder, Sauvignon Blanc und Riesling heran, sie alle zeigen unnachahmliche Kühle und Mineralik. Dass in den auf 470 bis 560 Metern Seehöhe gelegenen Weingärten nur händisch gearbeitet wird, versteht sich von selbst. Ganz oben auf dem Gaisriegl liegt auch das Weingut samt Buschenschank und Gästehaus. Der Gaisriegl ist somit Fundament und Qualitätsgarant in einem.

* RIED MELLACHER

Nach Süden und Südwesten ausgerichtet, befindet sich am Ende des Tales ein Kessel, der an die Ried Gaisriegl angrenzt und auf 470 Meter Seehöhe liegt. Hier sammelt sich die Wärme und lässt im Zusammenspiel mit dem roten Schiefergestein ausdrucksstarke Weine entstehen.

*** RIED HINTEREGG**

Hinteregg ist eine von Südost bis Südwest ausgerichtete Kessellage mit einer Höhe von bis zu 500m. Über dem Schiefergestein findet sich eine dicke Auflage von lehmig-sandigen Verwitterungsböden, eine Seltenheit in diesem Gebiet. Im Hintersausal gelegen findet sich das Hinteregg zwischen Kitzreck und dem Demmerkogel.

*** RIED GOLDES**

Goldes ist unsere einzige Ried außerhalb von Kitzreck-Sausal und liegt in der Nachbarortschaft Großklein. Diese Kessellage mit sandigem Boden und Lehmeinschüben bringt vollmundige, aromatische und früher zugängliche Weine hervor.

*** RIED HÖCHTEMSEL**

Höchtemmel bezeichnet eine sehr kleine Ried am Demmerkogel, mit Süd-Südost Ausrichtung und auf bis zu 575m Seehöhe. Die Böden bestehen aus rotem Schiefergestein und die schmalen, nicht befahrbaren Terrassen erfordern eine rein manuelle Bearbeitung. Diese Ried ist nach Osten und Süden exponiert, wird nach Westen vom Demmerkogel geschützt, und ist die Geburtsstätte eines unglaublich ausdrucksstarken Weißburgunders.

SCHAUERS BUSCHENSCHANK

Wie für ein traditionelles Weingut an der südsteirischen Weinstraße üblich, gehört zum Haus auch eine Buschenschank. Sie wird von Elisabeth und Karl Schauer, den Eltern von Stefan und Bernhard, geführt. Die schönen, mit hellem Holz vertäfelten Stuben mit ihren Kachelöfen und dem beinahe verwunschen wirkende Gastgarten inmitten all seiner blühenden Sträucher und Kräuter laden zum Verweilen ein. Typische regionale und – für eine Buschenschank ganz klassisch – ausschließlich kalte Gerichte werden hier angeboten, sie reichen von heimischen Wildschinken und -würsten über das typische Verhackerte bis hin zu Salatvarianten, Vegetarischem und Mehlspeisen.

Die Buschenschank bietet Platz für 55 Gäste in beiden Stuben. Sie können einzeln oder gemeinsam gemietet werden, ganz nach den Bedürfnissen und Wünschen der Gäste für deren Firmenfeier, Taufe, Sponson, Geburtstagsfeier oder andere Zusammenreffen.

SCHAUERS GÄSTEHAUS

Wer über Nacht bleiben möchte, ist in einem der sieben Zimmer in drei Kategorien direkt am Weingut ebenfalls herzlich willkommen. Alle Zimmer bieten perfekte Ruhe, ein wunderschönes Steillagen-Panorama und zeitgemäßen Komfort samt WLAN. Zum Frühstück gibt es von Großmutter Rosina selbstgebackenes Brot und neben frisch gepressten Säften, feinen Schinken und Käsen auch Eier vom Biohuhn.

WEINGUT SCHAUER

Ansprechpartner Presse: Bernhard Schauer, MA
Greith 21, 8442 Kitzreck im Sausal
Tel.: +43 3456/35 21, Fax: +43 3456/35 21-4
E-Mail: office@weingut-schauer.com, www.weingut-schauer.at